

Hdschr.: Gleichzeit. Abschr. Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 29 fol. 25^b.

Gedr.: Auszug (mit Jahr 1401) Zeitschr. d. Vereins f. thüring. Gesch. 5, 273.

Anm.: Teidigung des Grafen Heinrich von Henneberg mit Fritz und Cunrad von Heringen, daß das von ersterem ein- 5
genommene Schloß Ryngilstein den letzteren zurückgegeben werden, aber dem Grafen gegen Jedermann mit Aus-
nahme des Landgrafen von Thüringen und des Markgrafen Wilhelm I. offen sein solle, dat. 1403 Mai 10 (dez
dunerstags vor dem suntage cantate), Or. Perg. Gemeinschaftl. Henneberg. Archiv Meiningen No. DCCXXVI mit
8 SS. an Pergamentstr.; gedr. Brückner Henneberg. Urkundenb. 4, 90. — Graffe Heinrich von Hennenberg had
andirhalbhundert gulden an dem slosße Ringestein; dasselbe soll, solange diese Summe nicht bezahlt ist, den 10
Land- und Markgrafen Balthasar, Friedrich d. J. und Wilhelm I. und uns von Heringen offen sein. Geben under
mym insigel Conrads von Heringen an mitwoch noch cantate anno domini m^occc^o tercio (1403 Mai 16). Gleichzeit.
Auszug aus dem Gegenbrief der von Heringen (?) Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 29 fol. 63^b.

Thomas Graz, Hauptmann des Grafen von Henneberg, an Landgraf Balthasar:
Krafft von Bybera, sein Schwager, habe ihm gesagt, wy daz uvern gnaden faste gesait 15
sii, alßo wy mit eynder den Ringelstein gewonnen habin, daz daz anders sy und nicht
alßo bliebe, den daz ich von myns gnedigen hern wißen graffen Heinrichs von Hennen-
berg gewonnen han, waz geldes Caspar Hoffmeister an deme Ringelsteyn gehabt had,
und Crafft vorgnant und sine erbin am Ringelstein und czugehorunge dy erbeschafft der
von Heringen gewonnen had. Berichtet Jemand anders, so ist er bereit vor dem Land- 20
grafen zu verantworten, daß derselbe nicht wahr sage.

Die Burggrafen Johann III. und Friedrich VI. von Nürnberg, ihre Mannen und Unterthanen
klagen gegen die Markgrafen Friedrich IV., Wilhelm II. und Georg, ihre Mannen und Unter-
thanen wegen zahlreicher Räubereien und sonstiger Schädigungen. [Um 1398—1401.] 25

Hdschr.: Or. oder Concept. Pap. (vielfach beschädigt). Kreisarchiv Bamberg S. I. 29¹/₂ Fasc. 1 No. 2. Unbesiegelt.

Anm.: Die Aufzeichnung macht in ihrer nachlässigen Stilisirung und Schrift mehr den Eindruck eines Entwurfs als des
Anlaßbriefes selbst. Für ihre Zeitbestimmung kommt zunächst eine kurz nach 1402 abgefaßte Klageschrift des Burg-
grafen Johann III. von Nürnberg gegen den von Weida, gedr. Schmidt Urkundenbuch der Vögte von Weida, Gera
und Plauen 2, 360, in Betracht; sie bezieht sich offenbar auf dieselbe Fehde und mehrere der im Nachstehenden 30
genannten Personen und Orte kommen darin vor; auch die Theilnahme der Städte Neustadt, Triptis und Auma
(§ 12) wird erwähnt. Ferner ergibt sich aus dem Eingange unserer Schrift, daß sie nach dem Tode Burggraf
Friedrichs V. von Nürnberg (1398 Jan. 21) und vor dem Tode des Markgrafen Georg (1401 Dez. 9) abgefaßt ist.
Ueber das letztere Datum vergl. Posse Die Wettiner 62. Den dort angeführten Stellen füge ich noch folgende Angaben
der Rechnung des Schössers der Neuenburg bei Freiburg Joh. Selbweldige (Gemeinschaftl. Archiv Weimar Reg. Bb 1858 35
fol. 9. 10) hinzu: Feria quinta [post dominica dies Christi nativitatis] (1401 Dez. 29) reid ich czû mynen hern kein
Lipicz unde hattin mich vörbutid umme die bygraft myns hern Iorgen. — Dominica post epyphaniam domini
(1402 Jan. 8) had man mynen hern Iorgen begangen czu der Phorten. Es haben also, da auch der 14. Dezbr. und der
23. Jan. als Begräbnistage überliefert sind, wiederholt Leichenfeiern stattgefunden. — Der Schluß des Schriftstückes
wurde ausgelassen s. u. Note ll. Auf der Rückseite findet sich unter der Aufschrift: Nota diez sint dy schülde dy 40
unser gnedigen hern purcgraven seczen in dysem schultbrif von irn und ire herschaft wegen dez howptgutes
und schadens, der in an irn manschaft geschehen ist u. s. w. noch einmal der Inhalt von § 1—7, jedoch unter
Weglassung der einzelnen Delicte und Beifügung von Gesamtsummen des verursachten Schadens. Einige Lesarten
sind unter **B** beigefügt.

Wyr Iohannes und Frireich von gotes gnaden purckgraffen czu Nürinwerck 45
sagen und schreyben von uns, unserm lande und der manschaft dez landez, edeling,